

Dank an Dießfurter Wehr

Vier Atemschutzgeräte und den Einbau ins Tragkraftspritzenfahrzeug finanziert die Stadt Pressath der Freiwilligen Feuerwehr Dießfurt: Dies bejahte der Stadtrat einstimmig. „Wir freuen uns, dass ihr diesen verantwortungsvollen Dienst übernehmt“, betonte Bürgermeister Werner Walberer gegenüber den zur Ratssitzung erschienenen Vertretern der Wehr. Rund 13 000 Euro werde die Kommune hierfür auf-

wenden: „Das soll uns unser Rettungswesen wert sein.“ Neun Mitglieder haben bereits die Atemschutz Ausbildung absolviert, drei weitere werden noch folgen. Allgemeine Zustimmung fand auch die Anregung des dritten Bürgermeisters Wolfgang Graser, künftig alle stadtrechtlichen Satzungen auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft zu veröffentlichen. (bjp)